

Balgach, Berneck-Au-Heerbrugg, Diepoldsau-Widnau-Kriessern

100 Jahre Kapelle Widnau

In einem gelungenen und feierlichen Gottesdienst durften wir in Widnau im November das 100-Jahr-Jubiläum der Kapelle Widnau feiern. Nun geht sie – wie wir auch – in ein neues Jahr: die Kapelle Widnau.

Allerdings wird es für die Allerwenigsten von uns das 101. Jahr sein. Wir blicken auf ein ungewisses Jahr, sehen am Horizont Schlagwörter auftauchen wie: Eurokrise, Wirtschaftskrise, Iran, Afghanistan. Wie am Anfang jeden Jahres fragen wir: was wird sein? Was erwartet uns? Was können wir beeinflussen, was nicht? Welche Tragödien hält dieses Jahr bereit?

In einer Zeit der Solidarität gebaut

Es kommt ein neues Jahr. Das sagt gelassen die Hundertjährige. Und was für ein interessantes Jahr. 1400 Jahre ist es her, dass Gallus in diese Gegend kam. Interessant, dass Katholikinnen wie Reformierte dieses Gallusjahr gemeinsam begehen. Denn die Kapelle in Widnau zeugt von anderen Zeiten: Als die Reformierten im Unterdorf zu Widnau einige Widrigkeiten von der katholischen Mehrheit erdulden mussten: Etwa das Verbot die alte katholische Kirche für Abdankungen zu benutzen, ein Verbot das letztendlich zum Bau der Kapelle führte. Es war aber auch eine Zeit der Solidarität im Unterdorf, in der man einander half und beistand so gut es ging.

Monatslied Januar

413: «Herbei, o ihr Gläubigen»
Ein Weihnachtslied, das ursprünglich aus dem englischsprachigen Raum stammt. Auch wenn die Wortwahl von Heinrich Ranke nicht mehr der heutigen Umgangssprache entspricht, drückt das Lied in seinen vier Strophen doch alle Aspekte der Weihnachts- und Epiphaniasszeit aus, die ja bis Ende Januar andauert.

Jens Mayer



2011: Panoramablick auf die renovierte Kapelle.

In ihrem Vortrag im Festgottesdienst hat Anni Schawalder einen detaillierten, kenntnisreichen und anregenden Blick auf diese Zeit vermittelt. Ihre Worte haben diese Zeit, Glaube und Hoffnung der Menschen zu Beginn des 20. Jahrhunderts lebendig werden lassen.

Wer diesen Vortrag verpasst hat oder ihn gerne zum Nachlesen hätte: Demnächst erscheint eine Festschrift mit dem Vortrag von Anni Schawalder, einer Darstellung der Reformationgeschichte Widnaus sowie Fotos und Materialien zur Kapelle und vielem mehr.

Gilt Toleranz nicht mehr?

Die Geschichte scheint überwunden: 2012 feiern wir ein ökumeni-

sches Gallus-Jahr. Da ist doch niemand mehr, der ohne Gebetsraum Abdankungen draussen, im Regen begehen muss, oder? Da ist doch keine religiöse Minderheit, die aufgrund ihres Glaubens geschnitten wird, oder? Immerhin durften die Reformierten, bei aller Benachteiligung, 1911 die Kapelle bauen.

2012 gilt diese «Toleranz» religiösen Minderheiten gegenüber wohl nicht mehr. Selbst die Bitten nach Friedhöfen auf denen nach islamischen Gebräuchen bestattet werden kann, werden zum Politikum. 2012 und wohl auch noch in den Jahren danach wird es um die Frage gehen: unnachgiebig den Satus quo verteidigen oder mutig Schritte miteinander wagen?

Gemeinsam ökumenisch beten

Vielleicht lassen wir uns inspirieren von den Geschichten, die Frauen und Männer aus unserer Gemeinde erzählen können: Wie sie begonnen haben die Trennung zwischen katholisch und reformiert mit kleinen gemeinsamen Aktionen aufzubrechen; wie sie angefangen haben gemeinsam ökumenisch zu beten; wie es dazu kam dass ein katholischer Kirchenpräsident den Reformierten Blumen für den Reformationssonntag schenkte ...

Jahr der Begegnungen

In 100 Jahren ist hier viel geschehen, vieles ist neu entstanden, vieles ist möglich geworden in der Ökumene. Für die nächsten 100 Jahre steht noch viel aus: Auch und gerade Begegnungen mit anderen Religionen. Auf Gott vertrauen heisst dabei: auf die vermeintliche eigene Stärke verzichten – wie auch Gott am Kreuz darauf verzichtet hat – und in der eigenen Schwäche auch die Schwäche von anderen zu erkennen. So kann Begegnung gelingen.

2012 wird ein Jahr der Begegnungen. Wieder werden unzählige Menschen in der Kapelle zusammenkommen. Und über allem steht die Jahreslosung für 2012 aus dem 2.Korintherbrief 12,9. Sie lautet: «Denn die Kraft findet ihre Vollendung am Ort der Schwachheit.»

Pfarrer Stephan Gleim



1911: Ansicht der frisch erbauten Kapelle.

Regionales

Gesprächsabend mit Lukas Niederberger

Montag, 23. Januar, 19.30 Uhr im Kirchgemeindehaus Breite, Balgach

Thema: «Die Kunst engagierter Gelassenheit»

Näheres siehe Gemeindeseite Balgach und Tagespresse



Balgach

Gottesdienste

Samstag, 31. Dezember, Silvester

18 Uhr ökum. Dankgottesdienst in der evang. Kirche mit Pfr. Jens Mayer und PA Armin Scheuter musikalische Umrahmung mit Bernd Becher, Orgel, und Janine Weder, Geige, Anschliessend Beisammensein bei einem wärmenden Getränk im Kirche-Schürli.

Sonntag, 1. Januar, Neujahr

10 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Jens Mayer

Freitag, 6. Januar

16 Uhr Andacht im Verahus
17.15 Uhr Aussand der Sternsinger mit Pfr. Jens Mayer und PA Armin Scheuter in der evang. Kirche

Sonntag, 8. Januar

9.30 Uhr Gottesdienst mit Pfrn. Ursula Lee und den Sternsingern

Sonntag, 15. Januar

9.30 Uhr Taufgottesdienst mit Pfr. Jens Mayer
17 Uhr Ausklang zum Sonntagabend im KGH mit Simone Perron, Jens Mayer und Team junge Erwachsene
9.30 Uhr Sonntagschule im Kirchgemeindehaus

Freitag, 20. Januar

16 Uhr Andacht im Verahus

Sonntag, 22. Januar

10 Uhr ökumenischer Familiengottesdienst mit Pfr. Jens Mayer und PA Armin Scheuter in der evang. Kirche

Sonntag, 29. Januar

9.30 Uhr Gottesdienst mit Pfrn. Ursula Lee

Freitag, 3. Februar

16 Uhr Andacht im Verahus

Sonntag, 5. Februar

9.30 Uhr Gottesdienst mit Pfrn. Ursula Lee

Die Sternsinger/-innen sind unterwegs

Am Freitag, 6. Januar, und Samstag, 7. Januar, sind die Sternsinger in Balgach unterwegs. Der Erlös kommt einem Heim für Strassenkinder in Accra (Ghana) zugute.

Neujahrsgrossglocken

Samstag, 7. Januar, 20 Uhr im Kirchgemeindehaus

Einer langjährigen Tradition folgend lädt die evangelische Kirchgemeinde zum Jahreswechsel die gesamte Gemeinde zur Neujahrsgrossglocken ein. Einmal mehr ist das Theater 58 aus Zürich in Balgach zu Gast. Aufgeführt wird «Das Kind von Noah», ein berührendes und herausforderndes Stück von Eric-Emanuel Schmitt, der mit seinen Werken «Monsieur Ibrahim und die Blume des Koran» und «Oscar und die Dame in Rosa» weltbekannt wurde.

Bei gemütlichem Beisammensein und einem kleinen Imbiss klingt der Abend aus.

Gesprächsabend mit Lukas Niederberger

«Die Kunst engagierter Gelassenheit – Brennen ohne auszubrennen»

Montag, 23. Januar, 19.30 Uhr im Kirchgemeindehaus

Lukas Niederberger, Theologe, Publizist, Ritualbegleiter und Kursleiter geht an diesem Abend den Gründen nach, warum wir im Alltag oft zu wenig gelassen sind. Er zeigt verschiedene Wege auf, wie wir zu einer Gelassenheit finden können, die sich von Desinteresse und Leidenschaftslosigkeit unterscheidet. Das Entwickeln echter Gelassenheit konfrontiert uns mit dem Loslassen und unserer Sterblichkeit. Der spirituelle Weg der Meditation ist ein wichtiger Pfad um die geerdete Heiterkeit zu bewahren oder zu erlangen, der auch Widersprüche und Grenzen von uns selbst und von der Welt zu integrieren versucht.

Veranstaltungen

Hauskreis

Donnerstag, 5., 12., 19. und 26. Januar, 20.15 Uhr bei Familie Stein an der Wiesenstrasse 23b.
Kontaktpersonen: Esther Tagmann, 071 722 76 47, und Renate Stein, 071 720 11 56

Kirchenchor

Dienstag, 20 Uhr im Kirchgemeindehaus

Senioren-Nachmittag

Mittwoch, 18. Januar, 14.15 Uhr im Frongarten

Sitzen in der Stille

Montag, 16. Januar, 20 Uhr in der Kirche
Montag, 23. Januar, 19.30 Uhr: Gesprächsabend im KGH mit Lukas Niederberger

Spielnachmittag für Gross und Klein

Sonntag, 22. Januar, ab 14 Uhr im Kirchgemeindehaus

Strickrunde im Verahus

Dienstag, 3., 17. und 31. Januar
14 Uhr Cafeteria Verahus
Nähere Auskunft erteilt gerne: Ursula Nüesch, 071 720 07 14.

sympaTisch BALGACH

Mittwoch, 11. und 25. Januar, ab 11.45 bis zirka 14.30 Uhr im Kirchgemeindehaus;
Mittagessen um 12.15 Uhr.
Anmeldung bis Dienstag, 15 Uhr, unter 079 349 07 27 oder 071 722 41 60 (KGH).

Frauenverein Balgach

Kursanmeldung

Mittwoch, 11. Januar, 19 Uhr im Kirchgemeindehaus

Es werden folgende Kurse angeboten: Glasperlen drehen, Fingerfood, Nähen (Gürtel), Torfstechen und Führung Schollenriet, Halsketten aus Veloschläuchen, spezielle Suppen, Engel aus Glasflaschen, Schminkkurs für Erwachsene.

In der Rubrik «Zeit für mich» steht eine Schneeschuhwanderung mit Fondueplausch und ein Bowling-Abend auf dem Programm.

Es werden diverse Kursarbeiten ausgestellt. Wir freuen uns auf viele interessierte Teilnehmerinnen. Die Kurskosten werden bei der Anmeldung eingezogen.

Frühstückstreff

Samstag, 21. Januar, 8.45 bis zirka 11 Uhr im Frongarten

Die Wortbewegerin und Autorin Barbara Saladin liest witzig-amüsante Geschichten vor. Lassen Sie sich mitnehmen auf eine Reise, bei der man nie weiss, wie sie ausgeht ... Denn erstens kommt es anders, und zweitens als man denkt ...

Anmeldung bis Mittwoch, 18. Januar, an: Eberle Cornelia, 071 722 50 46/ cornelia.eberle@gmx.ch, oder Bürki Esther, 071 722 79 87/ buerki.esther@bluewin.ch

Jassrunde

Donnerstag, 12. und 26. Januar, 14 bis 17 Uhr, im Frongarten
Kontaktperson: Brigitte Hangartner, 071 722 65 37

Krabbelgruppe Bäretreff

Donnerstag, 5. und 19. Januar, 15 bis 17 Uhr im Frongarten.
Es treffen sich Eltern mit Kindern von 0 bis 4 Jahren. Weitere Auskünfte erteilen gerne Tina Lippolt, 071 720 10 03, Jacqueline Amman, 071 535 64 77, Andrea Gall, 071 722 04 52, oder Anita Oehler, 071 722 12 19.

Blaukreuzverein

Hauptversammlung

Sonntag, 5. Februar, 19.30 Uhr im Kirchgemeindehaus

Freude und Leid

Herzliche Gratulation zum Geburtstag

(80, 85, 90 und mehr Jahre)
11. Januar: *Hulda Sonderegger-Graf*, Weinbergstr. 20 (80 Jahre).
12. Januar: *Manfred Nüesch-Hafner*, Bildstrasse 15 (80 Jahre).
28. Januar: *Bertha Kern-Joos*, Schlosstr. 207, Heerbrugg (91 J.).
30. Januar: *Leoni Rohr-Huwiler*, Hauptstrasse 17a (85 Jahre)

Abdankungen

Finy Engelberger-Wider, geboren am 15. Oktober 1917, Witwe des Gottfried Engelberger, wohnhaft gewesen an der Grünensteinstr. 1, gestorben am 14. November.
Elsa Weber-Jenny, geboren am 13. Oktober 1909, Witwe des Jakob Carl Weber, wohnhaft gewesen an der Grünensteinstrasse 1, gestorben am 18. November.

www.refmittelrheintal.ch Pfarream

Pfarrer Ursula Lee, 071 722 79 25
lee.ref-balgach@bluewin.ch
Pfarrer Jens Mayer, 071 722 21 60
mayer.ref-balgach@bluewin.ch
Präsident Werner Krüsi
071 720 02 50

Mesmerin Brigitte Halter
071 722 10 23

Sekretärin Elisabeth Schmidheiny, 071 722 32 32

Vermittlung Fahrdienst

Gottesdienstbesuche
Ursula Metzler-Baumgartner
071 722 32 08/N. 079 733 73 02, oder, wenn nicht erreichbar, Pfarramt, 071 722 21 60
(Anmeldung bitte bis spätestens Samstag 18 Uhr).

E-mail-Adresse:

ref-balgach@bluewin.ch



Berneck-Au-Heerbrugg

Gottesdienste

1. Januar, Neujahr

10 Uhr Au Gottesdienst für die ganze Gemeinde
Pfr. Ronald Kasper
Orgel: Stephan Hladik
Anschliessend Apéro
Das Kirchentaxi fährt

Sonntag, 8. Januar

10 Uhr Berneck Gottesdienst für die ganze Gemeinde
Pfrin. Manuela Schäfer
Orgel: Stephan Hladik
Das Kirchentaxi fährt

Sonntag, 15. Januar

10 Uhr Heerbrugg Gottesdienst für die ganze Gemeinde
Pfr. Ronald Kasper und Schüler der 1. Oberstufe.
Thema: «Die Bibel – was sie Menschen bedeutet»
Musik: Andreas Korsch mit Konfband
Anschliessend Brunch
Das Kirchentaxi fährt

Sonntag, 22. Januar

10.30 Uhr Heerbrugg
Ökumenischer Gottesdienst für die ganze Gemeinde in der kath. Kirche mit Pfarrteam
Der Frauenchor Au singt
Das Kirchentaxi fährt

Sonntag, 29. Januar

10 Uhr Berneck Gottesdienst für die ganze Gemeinde
Pfrin. Manuela Schäfer
Orgel: Stephan Hladik
Das Kirchentaxi fährt

Sonntag, 5. Februar

10 Uhr Au Gottesdienst für die ganze Gemeinde
Pfr. Ronald Kasper
Orgel: Stephan Hladik
Das Kirchentaxi fährt

Kirchen-Taxi Tel. 071 744 70 70

Allfällige Änderungen entnehmen Sie bitte der jeweiligen Freitagausgabe des «Rheintaler», oder der «Volkszeitung» oder auf unserer Homepage unter www.ref-mittelrheintal.ch

Andachten in der evangelischen Kirche Heerbrugg

Jeweils am Mittwoch um 9 Uhr

Andachten im Altersheim Städtli Berneck

Freitag, 13. und 27. Jan., 16.45 Uhr

Andachten im Altersheim Hof Haslach Au

Freitag, 13. und 27. Januar, 16.45 Uhr

Fritigstreff Berneck

Der Fritigstreff findet jeweils am Freitag von 17 bis 18 Uhr im Lindenhaus statt (ausser in den Schulferien).

Taizé-Gebet

Sonntag, 22. Januar, 19.30 Uhr in der kath. Kirche Heerbrugg

Ökum. Rheintaler Abendgebet

Das Abendgebet findet nicht statt bis zu den Sommerferien.

Ökum. Sternsingeraktionen in Berneck, Au und Heerbrugg

Daten 2011/2012

Au:
Freitag, 30. Dezember,
Montag, 2. Januar
Samstag, 7. Januar
Sonntag, 8. Januar

Heerbrugg:

Freitag, 30. Dezember,
16.30 bis 19.30 Uhr
Freitag, 6. Januar,
16.30 bis 19.30 Uhr
Samstag, 7. Januar,
15.30 bis 17.30 Uhr

Berneck:

Samstag, 7. Januar
Sonntag, 8. Januar

Voranzeigen

Konfirmanden

Fondueabende mit Eltern und Konfirmanden, jeweils 19 Uhr
In Heerbrugg am 10. und in Berneck am 13. Januar

Young People/Church Cinema

Samstag, 14. Januar: Pizza- und Dessertplausch
Weitere Infos unter www.jugendarbeit.ref-mittelrheintal.ch

Veranstaltungen

Senioren-Nachmittag

Am Dienstag, 10. Januar, führt der Appenzeller Jean-Luc Oberleitner mit Musik und Gesang durch die viersprachige Schweiz. Der Anlass findet um 14.30 Uhr im Kirchgemeindehaus Heerbrugg statt.

Seniorenandacht für alle

Alle zwei Wochen, in der Regel jeweils am 2. und 4. Freitag im Monat, findet im Altersheim Städtli in Berneck und im Hof Haslach in Au um 16.45 Uhr eine Andacht statt. Dazu sind ausdrücklich nicht nur alle Bewohner eingeladen, sondern auch Personen aus der Gemeinde. Wer also auch unter der Woche das Bedürfnis nach einer geistlichen Feier hat, hat sowohl am Mittwochmorgen um 9 Uhr in Heerbrugg als auch mit diesem Angebot die Gelegenheit dazu.

Das Pfarrteam und die Senioren freuen sich, wenn auch andere Gemeindemitglieder den Kontakt suchen, sowie Besucher als auch Angehörige der Menschen, die in den Einrichtungen wohnen.

Zum neuen Jahr

*Jage die Ängste fort
Und die Angst vor den Ängsten
Für die paar Jahre
wird es wohl noch reichen.
Das Brot im Kasten
Und der Anzug im Schrank.*

*Sage nicht mein.
Es ist dir alles geliehen.
Lebe auf Zeit, und sieh,
wie wenig du brauchst.
Richte dich ein.
Und halte die Koffer bereit.*

*Es ist wahr, was sie sagen:
Was kommen muss, kommt.
Geh dem Leid nicht entgegen.
Und ist es da,
sieh ihm still ins Gesicht.
Es ist vergänglich wie Glück.*

*Erwarte nichts.
Und hüte besorgt dein Geheimnis.
Auch der Bruder verrät,
geht es um dich oder ihn.
Den eigenen Schatten nimm
Zum Weggefährten.*

*Fege deine Stube wohl.
Und tausche den Gruss mit dem
Nachbarn.
Flicke heiter den Zaun.
Und auch die Glocke am Tor.
Die Wunde in dir halte wach
Unter dem Dach im Einstweilen.*

*Zerreiss deine Pläne. Sei klug
Und halt dich an Wunder.
Sie sind lang schon verzeichnet
Im grossen Plan.
Jage die Ängste fort
Und die Angst vor den Ängsten.*

Mascha Kaléko



Foto: Manuela Schäfer

Weihnachtsfeier der Senioren

140 Gäste aller drei Gemeindeteile waren der Einladung in den Ochsen gefolgt und verbrachten miteinander einen vergnüglichen Nachmittag. Franziska L'Homme und ihre Kindergärtler aus Berneck unterhielten die Seniorinnen und Senioren mit Liedern und Gedichten zur Weihnachtszeit.

Da es der 6. Dezember war, stapften auf einmal Samichlaus und Schmutzli in den Saal. Jung und Alt sagten ein Sprüchlein auf, bevor es ein kleines Geschenk gab. Sogar eine spontane Jodeleinlage bekam der Samichlaus zu hören, der tatsächlich gut über die Anwesenden unterrichtet war und so manches Geheimnis ausplauderte. Obwohl statt Schneerieseln eher Regenplätschern zu hören war, sangen alle gemeinsam «Leise rieselt der Schnee».

Gesellig sassen die Besucher danach noch lange bei einem feinen Essen beisammen.

Homepage

www.ref-mittelrheintal.ch
Sekretariat Maja Löliger
Gutenbergstrasse 1a
9435 Heerbrugg, 071 722 20 28
(Di, Mi, Do: 9 bis 11 Uhr)
sekretariat.bah@ref-mittelrheintal.ch

Pfarramt Berneck

Pfrin. Manuela Schäfer
Tel. 071 744 14 56
pfarramt.berneck@ref-mittelrheintal.ch

Pfarramt Au-Heerbrugg

Pfr. Ronald Kasper, 071 722 29 85
ronald.kaspar@ref-mittelrheintal.ch

Beauftragter für Jugendarbeit

Raffael Sarbach, 079 702 70 32
raffael.sarbach@ref-mittelrheintal.ch

Beauftragter für Populäre Musik

Andreas Korsch, 071 260 12 15
andreas.korsch@ref-mittelrheintal.ch

Präsident Boris Züst

071 744 21 68

Mesmer Au und Heerbrugg

René Bräker, 071 744 42 10

Mesmer Berneck

Tobias Schulthess, 071 744 43 79



Diepoldsau- Widnau- Kriessern

Gottesdienste

Samstag, 31. Dezember, Silvester

17 Uhr Diepoldsau
Pfarrer Andreas Brändle

Sonntag, 1. Januar, Neujahr

17 Uhr Widnau
Gottesdienst mit Abendmahl
Pfarrer Stephan Gleim

Sonntag, 8. Januar

9.30 Uhr Widnau
Pfarrer Stephan Gleim
9.30 Uhr Diepoldsau
Pfarrer Andreas Brändle

Sonntag, 15. Januar

9.30 Uhr Widnau
Pfarrerin Manuela Schäfer,
Berneck
9.30 Uhr Diepoldsau
Pfarrer Andreas Brändle

Sonntag, 22. Januar

9.30 Uhr Widnau
Ökumenischer Gottesdienst zur
Gebetswoche für die Einheit
der Christen
Diakon Carsten Wolfers
und Pfarrer Stephan Gleim
9.30 Uhr Diepoldsau
Pfarrer Andreas Brändle

Sonntag, 29. Januar

9.30 Uhr Widnau
Zentraler Gottesdienst
Pfarrer Stephan Gleim
Anschliessend Suppenmittag
im evang. Kirchgemeindehaus

Sonntag, 5. Februar

9.30 Uhr Diepoldsau
Zentraler Gottesdienst
Pfarrer Andreas Brändle
Fahrdienst

*Allfällige Änderungen
entnehmen Sie bitte der jeweiligen
Freitagausgabe des «Rheintaler».*



Jahreslosung 2012

Ökumenische Drei-Königs-Feier

in Diepoldsau

Mittwoch, 4. Januar
Treffpunkt: 16 Uhr in der
Katholischen Kirche
Zur ökumenischen Drei-Königs-
Feier laden wir alle Kinder vom
Kindergarten bis zum 2. Schuljahr
in Begleitung von Erwachsenen
herzlich ein. Der Abschluss der
Feier findet in der evangelischen
Kirche statt.

Anschliessend gemütliches Zu-
sammensein bei Kaffee und Drei-
Königs-Kuchen im evangelischen
Kirchgemeindehaus

Wir freuen uns auf ihren Be-
such. Pfarrer Andreas Brändle, PA
Claudia Gindorf und Pfarrer
Markus Schiess

Ökum. Gebetswoche für die Einheit der Christen

Sonntag, 22. Januar, 9.30 Uhr
in der evang. Kapelle Widnau

Ökum. Bibelabend

Mittwoch, 25. Januar, 19.30 Uhr
in der Methodistischen Kirche
Diepoldsau
Pfarrer Andreas Brändle,
PA Claudia Gindorf und
Pfarrer Markus Schiess

Herzliche Gratulation zum Geburtstag

30.12. *Theodor Keller-Dürr*,
Meierenastr. 15, Widnau (80.)
31.12. *Werner Kuster*, Altersheim
Geserhus, Rebstein (89.)
31.12. *Elisabeth Russenberger-
Quadri*, Zinggenstrasse 17,
Widnau (84.)
8.1. *Emma Sieber-Fritz*,
Widenstrasse 18, Widnau (84.)
11.1. *Eduard Sonderegger-Streich*,
Rheinstrasse 36c,
Diepoldsau (81.)

11.1. *Gertrud Weder-Holenstein*,
Schmitterstr, 25, Diepoldsau (80.)
16.1. *Mimi Bischof-Leuenberger*,
Oberrieterstr. 1, Diepoldsau (82.)
17.1. *Alice Neff-Keller*, Altersheim
Rheinauen, Diepoldsau (83.)
20.1. *Christa Däppen-Härtel*,
Haus Augiessen, Widnau (83.)
28.1. *Erika Neff-Heese*,
Trattgasse 6, Widnau (83.)
30.1. *René Bourgoïn-Liechti*,
Unterdorfstr. 8, Widnau (80.)
4.2. *Lydia Bingham-Kunz*,
Schulstr. 11, Heerbrugg (92.)
4.2. *Alice Schiefer-Frick*,
Trattgasse 4, Widnau (86.)
5.2. *Kurt Bächli-Wirth*, Untere
Böschachstr. 6, Diepoldsau (87.)
7.2. *Rosa Nüesch-Geiger*,
Unterdorfstrasse 59, Widnau (81.)

Veranstaltungen

«Ki-Treff» in Widnau

Wir treffen uns am ersten Freitag
im Monat (ausser bei Feier- und
Ferientagen) jeweils nach der
Schule, ab 15.15 bis 17 Uhr im
Jakobihus (Jakobisaal) in Widnau.
Erstes Treffen am Freitag, 3. Fe-
bruar.

Nach einem kleinen Zvieri,
können wir gemeinsam spielen
und uns bewegen. Anschliessend
wollen wir Glauben feiern, Ge-
schichten hören, basteln und
zusammen Spass haben. Eingela-
den sind alle Schulkinder der 1. bis
3. Klasse. Wir freuen uns schon auf
dich!

Flyer mit den genauen Termini-
nen werden verteilt und sind im
Aushang.

Für Fragen und weitere Infor-
mationen bitte bei Alexandra
Steiger, 071 722 02 70, melden.

Fritigs-Treff in Diepoldsau

Im neuen Jahr beginnt der Fri-
tigstreff am 6. Januar. Die wei-
teren Daten sind 13., 20. und 27. Ja-
nuar.

An den ersten beiden Freitagen
im Februar finden aufgrund der
Sportwoche und den Winterferi-
en keine Fritigstreffs statt.

Ab 15.20 Uhr gibt es im evang-
elischen Kirchgemeindehaus
Diepoldsau einen Zvieri, danach
wird gespielt. Von 16.30 bis 17.30
Uhr findet der Kindergottesdienst
statt. Eingeladen sind alle Kinder
vom Kindergarten bis zur 4. Klas-
se. Wir freuen uns auf viele be-
kannte und neue Gesichter.

Ökum. Krabbelgottesdienste

Diepoldsau: Dienstag, 17. Januar,
9.30 Uhr in der kath. Kirche
Widnau: Donnerstag, 19. Januar,
9.30 Uhr in der evang. Kapelle

Ökumenisches Abendgebet

Donnerstag, 19. Januar, 19.30 Uhr
in der Kapelle Augiessen

Andacht im Altersheim Rheinauen Diepoldsau

Freitag, 6. Januar, 15.45 Uhr
Freitag, 20. Januar, 15.45 Uhr
Freitag, 3. Februar, 15.45 Uhr

Bibelgesprächskreis Diepoldsau

Dienstag, 10. und 24. Januar,
19.30 Uhr im Kirchgemein-
dehaus. Alle Interessierten sind
herzlich eingeladen. Weitere
Auskünfte gibt gerne Pfarrer
Andreas Brändle, 071 733 11 32.

Treffpunkt für Alleinstehende

Donnerstag, 5. Januar und
2. Februar, jeweils 9 Uhr im evang.
Kirchgemeindehaus Widnau

Bücherrunde-Lesekreis

Dienstag, 10. Januar und
7. Februar, jeweils von
14.30 bis 16.30 Uhr im evang.
Kirchgemeindehaus Widnau
Das aktuelle Buch heisst «Das
Schönste, was ich sah» von Asta
Scheib – Über das Leben des Ma-
lers Segantini.

Für alle, die gerne lesen und
sich in einer interessierten Runde
austauschen wollen.

Informationen beim Leiter
Karl Knecht, 071 722 39 51.

Flötenensemble Widnau

montags um 18 Uhr im
evang. Kirchgemeindehaus

Frauenchor Widnau

montags von 14 bis 15 Uhr
im evang. Kirchgemeindehaus

Kirchenchor Diepoldsau

mittwochs um 20 Uhr
im evang. Kirchgemeindehaus

www.refmittelrheintal.ch

<http://www.refmittelrheintal.ch>
Pfarramt Diepoldsau
Pfarrer Andreas Brändle
071 733 11 32
andreas.braendle@refmittelrheintal.ch

Sekretariat Nadine Kuster
071 733 23 78
nadine.kuster@refmittelrheintal.ch

Mesmer

Hansruedi und Bärbel Kuster
071 733 14 21

Pfarramt Widnau-Kriessern

Pfarrer Stephan Gleim
071 722 49 78
stephan.gleim@refmittelrheintal.ch

Mesmerin

Hildy Isenschmid, 071 722 48 03
Martha Zellweger, 071 733 10 71